Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 14

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

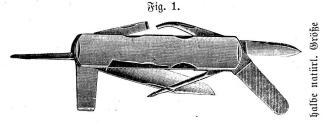
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Man's isolirtes Bertzeng-Taschenmesser für Gleftrotechnifer. Gebrauchs-Mufterschut. Nicht felten ift es in Startstrom-Installationen, an Meginstrumenten, Stromschlüffeln, Sicherungen, Bogenlampen u. f. w. erwünscht, kleine Arsbeiten, wie Ginfügung von provisorischen Anschlüffen, vorgunehmen, zu welchem 3mede ein Wertzeug-Tafchenmeffer in ben meiften Fällen als ein bequemes und ausreichenbes Mittel bient.



Um folche Arbeiten ohne Unterbrechung des Betriebes bewerkstelligen und sowohl Aurzschlüsse bei der Sandhabung ber Bertzeug-Taschenmeffer, als auch die bei ber Arbeit störenden, lästigen und bei höheren Betriebsspannungen auch bebenklichen Ginmirtungen bes elettrischen Stromes auf ben menschlichen Körper auszuschließen, ift dieses Wertzeug-Tafchen=



halbe natürliche Größe

meffer mit einer isolirenden fraftigen Sulle aus hartgummi

Die Figur 1 zeigt das Meffer ohne Isolirhülle, die Figur 2 zeigt bas Meffer mit biefer Sulle beim Gebrauch eines ber Schraubenzieher besfelben. Bei ber Ronftruftion und Ausführung des Taschenmessers wurde vor Allem Bebacht barauf genommen: 1. bag bas Meffer aus bem beften Material in ber benkbar vorzüglichsten Ausführung herge= ftellt ift; 2. daß dasfelbe unter Weglaffung unnöthiger Theile alles basjenige enthält, mas an einem handlichen, Inftallationszwecken bienenden Werkzeug-Tafchenmeffer ermunicht erscheint. Man's ifolirtes Wertzeug-Taschenmeffer enthält baher (Figur 1): 1. eine große, fräftige Meffer= tlinge, 2. eine fleine Mefferklinge; 3. einen breiten, febr fräftigen Schraubenzieher; 4. einen schmalen Schrauben= gieher für fleine Schrauben; 5. einen Borftecher (Borreiger); 6. einen fraftigen Stellstift; 7. einen Solzbohrer; 8. einen Schaber mit 9. einer Polirfeile und 10. einer Schlichtfeile; 11. eine ifolirende Hulle aus Hartgummi (Fig. 2). Das Material und die Ausführung von Man's ifolirtem Werf: zeug-Taschenmeffer ift von ber besten Qualität ber feinsten Taschenmesser. Preis von Man's isolirtem Wertzeug-Taschen= meffer Fr. 14.

Fragen.

335. Ber liefert im Ofen getrodnete tannene Riemenboden

und zu welchem Preise?

336. Ist in der Schweiz eine Fabrit, die Hosenträger und Ceintüren macht (Firma oder Depot)? Ist in der Schweiz eine Fabrit oder Fabritdepot von Manschetten- und hemdenknöpsen, deßgleichen für Kragen in Rautschuf und Papier und Manschettenbruft ?

337. Wer hat eine Cisenhobelmaschine in gutem Zuschande gegen Baarzahlung zu verkaufen? Tischlänge 100—110 Centimeter, Breite zirka 50—60 Centimeter. Offerten an V. Schädler, Mühlen-bauer, Baar.

338. Ber liefert Pater Noster - Berke, resp. feinere Ketten Betrieb bei kleinen Majchinen?

339. Wer liefert zirka 400 Quadratmeter alte gebrauchte Dachpappe, wenn auch geriffen, und zu welchem Breis per Quabratmeter

Ber fabrigirt in der Schweig prima geschmiedete Baum. scheeren? Offerten mit Zeichnungen sind zu richten an J. Schwar- zenbach, Fluntern-Zürich.

341. Ber liefert billigft luftbürre ausgeschnittene Gichenriemen

für Barquet?

342. Wo bezieht man Fahnen, Flaggen und Draperieitoff in größerem Quantum jum Musleihen?

343. Wer verfertigt feine Stahlbrahtfedern für große Rab. maschinen, sowie auch ftarte Federn von über 30 Centimeter Lange und 5 Centimeter Durchmeffer? 344. Ber verfauft Stahl

Ber verfauft Stahlfederndraht jeder Rummer?

345. Ber liefert ein ganz gutes Maschinenöl, nicht harzend?
346. Ber verfertigt gut gehärtete kleine Blattzangen von
10 Centimeter Länge? Zwischen ben Schenkeln mussen Febern sein,
347. Ber verfertigt scheerenartige Schneidmesser, Bogensom,

Schneiblänge zirka 12 Centimeter?
348. Ber siefert einen Förster-Kompaß oder ein Kaliber zur

Holzmeffung?

349. Ber hatte einen alten, aber noch brauchbaren fleinen Dampfteffel billig zu vertaufen?

Untworten.

Auf Frage 325. Offerte von J. Ref in Say. Sennwalb ff Ihnen direft zugenangen.

Auf Frage 325. Bur Lieferung von Möbeln aller Art, be sonders Schlafzimmereinrichtungen, empfiehlt fich die Möbelfabrit

von E. Gouverné, Buchs (St. Gallen). Auf Frage 325 diene zur Kenntniß, daß ich Lieferant von tannenen Möbeln bin und wünschte mit Fragendem in Korrespondenz zu treten. Xaver Schmid, mechanische Schreiner. i n Rem heim (Bug).

Auf Frage **318.** Joh. Gall, Seilerei, Berfchis, liefert Jute garn Nr. 6 zweijach und wünscht mit Fragesteller in Korrespon deng zu treten. Auf Frage 319. Buniche mit Fragesteller in Korresponden,

3u treten. Frey-Lüscher, Schöftland. Auf Frage 332. Gine Stammbanbfäge für Trämel von 50 Centimeter Dice erfordert je nach Borschub und Holzqualität 4-8 Pferdefräfte. Solche Maschinen, vertifal oder horizontal, llejen die mechanische Berkstätte A. Burgherr in Thun, welche mit Frage

steller in Korrespondenz zu treten wünscht. Auf Frage 325. Unterzeichneter liefert seit Jahren hart und tannene massive Möbel und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. 3. Birth, Ober-Stammheim, Kt, Zürich. Auf Frage 330. Der beste, solideste, sicher wirkende Appa

rat jum Befordern von Petroleum aus einem entlegenen Magazin oder Keller nach dem Verkaufslokale ist der von E. Binkert umb Sohn in Bafel als Spezialität konstruirte und fabrizirte Bump und Megapparat für Brennfluffigfeiten. Der Preis desfelben be trägt fomplet Fr. 100, Rohrleitung extra, wird vom am Orte etw blirten Spengler zu Fr. 2. 50—3.50, je nach Lokalverhältnisen, per laufenden Meter fertig montirt. Der Apparat ist sehr einsch handlich, pumpt und mißt gleichzeitig und mit größter Genauigkeit; stellt sich nach verrichteter Arbeit für eine weitere Messung selbst thätig wieder ein. Durch Gleichgültigkeit können gar keine Störungen entstehen. Einrichtungen mit Druckluss sind entschleichen zu verwerfen; dieselben halten niemals dicht, find beghalb nicht be triebssicher, unreinlich. Reffelapparate deggleichen, zudem sind diefe noch unbequem, fenergefährlich, brauchen viel Blat und Bedienung

Submissions = Anzeiger.

Notiz betr. den Submission&Alnzeiger. Ber bit jeweilen in der erften Salfte der Woche neu eröffneten Submiffionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet fie in dem in unferm Berlage erscheinenden "Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die Illustrirte schweizerische Sandwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ift der vollständigfte und promptefte der Schweiz.

Die Verfertigung von 350 Seegrasmatraten für 🕅 Kaferne Bug wird gur freien Bewerbung ausgeschrieben. Unmebungen für Uebernahme von fleinern Abtheilungen oder ber gange Parthie find bis den 3. Juli der Zeughausverwaltung einzureichen allwo die nähern Bedingungen eingesehen werden fonnen.

Für Ausführung von Strafgen- und Planirungsbauten beim Madden-Realschulgebaude auf dem großen Brühl in St. Gallet veim wicomen-nealiguigevaude auf dem großen Brühl in St. Galle sind in Alford zu geben: 1. Erdbewegung zirka 1750 Kubitmeter. 2. Steinbettvorlagen für Straßen, Trottoir und Vorplat zirka 2330 Quadratmeter, 3. Bekiejung zirka 274 Quadratmeter, 4. Nanhsteine zirka 100 Meter, 5. Pflästerungen zirka 320 Quadratmeter. 6. Cementröhren von 30 Centimeter Durchmesser zirka 220 Meter. 7. Cementröhren von 20 Centimeter Durchmesser zirka 65 Meter. Plane und Bauvorschriften können auf dem Gemeindebauamt, Zimmer Nr. 35. eingesehen werden, mo auch nöhere Auskunst erstellt mer Nr. 35, eingesehen werden, wo auch nahere Ausfunft ertheil wird. Die Eingaben sind bis zum 4. Juli 1892 schriftlich und verschlossen mit der lleberschrift: "Straßenbauten auf dem großen Brühl" an das Gemeindeammannamt einzureichen.